

# Beyer Mietservice spendet 5000 Euro an Siegener Kinderklinik

Heimischer Maschinenverleiher will zum Ausgleich von Mindereinnahmen wegen Corona beitragen

■ **Roth.** Die Firma Beyer Mietservice mit Sitz in Roth-Heckenhof hat an die DRK-Kinderklinik 5000 Euro gespendet. Dieter Beyer, Gründer und Geschäftsführer von Beyer Mietservice, hat sich bewusst dazu entschieden, für eine Herzensangelegenheit in Corona-Zeiten zu spenden, anstatt umfangreiche Weihnachtspräsente an Kunden zu versenden. „Corona bestimmt unser Leben schon seit Monaten und auch die Jüngsten in unserer Gesellschaft sind von den Folgen betroffen. Die Pandemie hat auch in der DRK-Kinderklinik Siegen ihre Spuren hinterlassen. Die durch Aktionen und Veranstaltungen generierte finanzielle Unterstützung zur Anschaffung notwendiger medizinischer Geräte zur Behandlung der Kinder blieb in diesem Jahr aus. Mit unserer Spende ist die Anschaffung eines Monitoring-Gerätes zur Überwachung von Vitalfunktionen sichergestellt. Wir hoffen, damit auch im Sinne unserer Kunden zu handeln“, so Dieter Beyer.

Das Team aus Ärzten sowie Pflege- und Fachpersonal der DRK-Kinderklinik ist unermüdlich rund um die Uhr für das Wohl von Babys, Kindern und Jugendlichen im Einsatz. „Dieser konsequente Einsatz des Klinikteams, das jeden Tag nicht nur fachlich, sondern auch emotional sehr stark gefordert wird, verdient unseren höchsten Respekt“, begründet Dieter Beyer seinen Entschluss für die Spende.

Die DRK-Kinderklinik Siegen mit stationären und ambulanten Einrichtungen für die Behandlung von Babys, Kindern und Jugendlichen ist auch eines der größten sozialpädiatrischen Zentren in Deutschland. Neben einem Team aus Fachärzten und Spezialisten sowie Kinderkrankenpflegerinnen und Kinderkrankenpflegern sind auch Psy-

chologen, Sozialpädagogen und Therapeuten tagtäglich für die jungen Patientinnen und Patienten im Einsatz. Zudem stehen auch Eltern, Geschwister und weitere Angehörige der Kinder im Mittelpunkt der Arbeit des Klinikteams. Umfassende Beratung und medizinisches Wissen reichen für diese Anforderungen nicht aus. Es gilt, Vertrauen zu den Familien aufzubauen und den Spagat zwischen Medizin und Emotionen zu meistern. Und genau diesen Spagat leistet das Team der DRK-Kinderklinik jeden Tag aufs Neue. Die Spende der Beyer Mietservice KG in Höhe von 5000 Euro für die Anschaffung eines Monitoring-Gerätes zur Überwachung der Vitalfunktionen ist ein wichtiger Meilenstein, denn es ist eine nachhaltige und notwendige Unterstützung für die tägliche Arbeit von Ärzte- und Pflegepersonal.

Die DRK-Kinderklinik Siegen wurde 1918 gegründet. Pro Jahr werden rund 6000 junge Patientinnen und Patienten stationär und mehr als 68 000 Kinder und Jugendliche ambulant versorgt. Seit mehr als 40 Jahren gibt es in der DRK-Kinderklinik in Siegen eines der größten sozialpädiatrischen Zentren (SPZ) in Deutschland, und seit mehr als 20 Jahren betreibt man ein Perinatalzentrum Level 1. Das ist die höchste Stufe, wenn es um die Versorgung von Früh- und Neugeborenen geht. Im Perinatalzentrum werden pro Jahr rund 70 Frühchen unter 1500 Gramm versorgt. Eine weitere Besonderheit in der Klinik ist die Kinderinsel, eine liebevoll gestaltete Intensivstation für dauerbeatmete Kinder und Jugendliche. Unter dem Dach der Kinderklinik ist auch ein Kompetenzzentrum für Operationen und Behandlungen von Lippen-Kiefer-Gaumensegel-Spalten zu Hause.



Die Spendenübergabe mit (von links) Simone Hensel (Bereichsleitung Pflege DRK-Kinderklinik Siegen), Linda von Weschpfennig (Assistentin der Geschäftsführung Beyer-Mietservice KG), Dieter Beyer (Geschäftsführer Beyer-Mietservice KG) und Bettina Kowatsch (Öffentlichkeitsarbeit DRK-Kinderklinik Siegen).